

Mein Daddy, meine (neue) Mommy und ich

Von kader-keita

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der Tod	2
Kapitel 2: Von Einsätzen und Geheimnissen, bis zu im flagranti erwischten Eltern	3

Kapitel 1: Der Tod

Ich kann es immer noch nicht glauben, ich will es nicht glauben, ich hoffe das es nur ein Albtraum ist aus dem ich jeden Moment aufwache. Ich fing wieder an zu schluchzen und zu zittern, aber wer kann mir schon übel nehmen ich bin immerhin erst 5 Jahre und habe gerade meine Mutter verloren. Ich wurde aus meinen Gedanken gerissen als die Umarmung in der ich mich befand noch enger wurde und was tat ich, ich genoss sie und drückte mein Gesicht an seine Brust. Ich hörte wie er weinte und mir zuflüsterte °Alles wird gut° ich kann es nicht ertragen, ihn weinen zu sehen. Auch wenn ich erst 5 bin kann ich trotzdem besser als andere in meinem Alter, gewisse Dinge verstehen und den zusammenhang zwischen den Geschehnissen und den dadurch ausgelösten Gefühlen sehen, deuten und verstehen. Aber jetzt wieder hier, ich war immernoch in der Umarmung vertieft als mir eine Träne auf den Kopf fiel. Ich sah rauf und erblickte zwei, vom weinen rot gewordene, blaue Augen die mich liebevoll anblickten und dennoch, sah ich die Trauer und die Verzweiflung dahinter. Wenn ihr euch jetzt fragt wessen Augen das sind? Es sind die wunderschönen Augen meines Vaters. Und wenn ihr euch fragt wer mein Vater ist? Sein Name ist Naruto Uzumaki Namikaze. Vielleicht kennen ihn einige von euch, erst ist nämlich auch bekannt als Captin Fox. Er ist nämlich Soldat und das schon seit er denken kann, weil er als Kind, von der Armee aufgezogen wurde auf einem Stützpunkt. Und somit war er als Eigentum der Regierung angesehen worden. Aber das kommt ein andermal. Ach und wer meine Mutter war, sie war die schönste Frau die ich je gesehen habe, sie war die stärkste und unabhängigste Frau überhaupt, vielleicht war das der Grund warum sie Papa im griff hatte, aber naja ihr Name ist/war Tayuya Uzumaki Namikaze. Und ich bin die Tochter der beiden mein Name ist

ENDE

So hier ist wieder zu Ende. Und wegen dem Namen, den wählt ihr meine treuen Leser aus.

Kapitel 2: Von Einsätzen und Geheimnissen, bis zu im flagranti erwischten Eltern

2 Jahre später

"Aufwachen, mein kleiner Engel" weckte mich heute eine sanfte Stimme "Noch 5 minuten" nuschelte ich verschlafen "Tja, DU kommst ja zu spät zur Schule nicht ich und dann wird Yugao-sensei von dir enttäuscht sein" sagte die Stimme und ich riss erschrocken die Augen auf "WAS?!?" schrie ich und rannte ins Badezimmer. Ich zog mich aus und sprang unter die Dusche. Als ich das Wasser abstellte fiel mir ein, dass ich nichts zum anziehen mitgenommen hatte °Oh mann ey° dachte ich mir und wollte mich am liebsten selbst Ohrfeigen als ich jemanden anklopfen hörte. "Besetzt" rief ich und schlug mir die Hand ins Gesicht, hier leben doch nur ich und mein Vater "Schatz ich dachte mir du willst was zum anziehen, aber wenn du nackt in die Schule willst?" sagte er vor der Tür und wollte schon weggehen. Schnell wickelte ich ein Handtuch um mich und trat aus dem Badezimmer und als ob ich's nicht schon gewusst hätte, stand vor mir mein breit grinsender Vater "Meine kleine, du siehst genau so aus wie dein Mum" sagte er, kniete sich zu mir und gab mir einen Kuss auf die Stirn.

Ich zog mich schnell an, wir frühstückten und es überraschte mich immer wieder wie gut Dad kochen kann. "Na komm, Mia-chan ich bring dich zur Schule" weckte er mich aus meinen Gedanken und trug mich, da ich Morgens immer so faul war auf dem Arm. Als wir losfuhren liess ich noch mein Lieblingslied laufen °Jetlag von Simple Plan°. Wir sangen auf dem Weg noch dazu und alberten rum, eigentlich wie immer, nur wusste ich auch dass er Heute zu einem Einsatz aufbrechen muss. Ja das hab ich euch doch schon mal erzählt er ist ein Elite-Soldat und leitet eine Task Force, die jeder kennt, die Ghost Force 141, benannt nach einem Ihrer Gefallenen Kameraden und seinem Besten Freund, Lt. Simon "Ghost" Riley, aber ja mehr darf ich nicht sagen, da sie im geheimen agieren und die höchste Geheimhaltungsstufe haben. Ich stieg aus dem Auto da wir angekommen sind. "Also, dann bis nächste Woche Schatz" sagte er und ich gab ihm noch einen Kuss auf die Wange. Er stieg wieder ins Auto winkte mir noch einmal und sagte "Ach und grüss Yugao-ch...-sensei von mir " bevor er losfuhr. Ich grinste und lief fröhlich in die Schule, nicht ohne mir noch gewisse Gedanken zu machen. Ich ging ins Klassenzimmer und sah sofort, dass sich die meisten Mädchen wieder an Ryu Uchiha ranmachten was ihm gehörig auf die Nerven ging und man ihm auch ansah. Plötzlich kreuzten sich unsere blicke und wir grinsten beide. Ich ging an den Mädchen vorbei direkt zu ihm und umarmte ihn "Hey Ryu-kun na wie gehts?" fragte ich ihn "Jetzt gehts mir schon viel besser" sagte er und ich wurde ein bisschen rot um die Nase. "Schläfst du heute wieder bei uns?" "Äh..ja, aber nicht nur heute sondern die ganze Woche" grinste ich, was mehr den anderen Schl...Mädchen galt. "So und jetzt setz euch wieder hin" sagte uns eine weibliche Stimme und wir gehorchten. "Hallo alle zusammen" begrüßte uns die wohl schönste und beliebteste Lehrerin unserer Schule Yugao Uzuki "Guten morgen, Yugao-sensei" riefen wir alle synchron. "Also heute werden wir...ah Mia-chan schön dich wieder zusehen" lächelte sie mich an woraufhin ich sofort rot wurde "Ja, ich freue mich auch hier zu sein.." *und sie wieder zusehen* erwiderte ich. Ja, das ist aus zwei Gründen, ersten ich bin ziemlich schüchtern, wenn mich alle ansehen, wie in diesem Moment und zweitens, aber das erzählt keiner von euch weiter, bin ich heimlich ins Yugao-sensei verliebt. Ja die Tochter eines Elite-Soldaten

und eines internationalen Supermodels ist lesbisch. Ok, ihr denkt, da ich erst 7 bin erkenne ich sowas nicht und kann es nicht wissen. Naja, mit 5 hab ich mal meine Eltern in flagranti erwischt.

Flashback

Ich bin gerade aufgewacht da ich nicht schlafen konnte und einen Albtraum hatte, also entschloss ich mich ins Zimmer meiner Eltern zugehen. Ich stoppte vor der Tür als ich, dass Bett wackeln hörte und komische Geräusche aus dem Zimmer in mein Ohr drangen. Ich öffnete ruckartig die Tür und sah das meine Mutter NACKT, auf meinem ebenfalls NACKTEN Vater sass und sich auf und ab bewegte und stöhnte. Ihre Hände hatte sie auf seiner Brust gelegt, so dass es aussah als würde sie auf ihm reiten. Sie erschreckten sich beide, als sie die Tür aufgehen gehört haben und als sie mich im Türrahmen stehen sahen und zwar mit müden und gleichzeitig neugierigen Augen. Es blieb bei dieser Stille bis ich, so naiv wie ich damals war, fragte "Mami was machst du da mit Papi?" sie erholte sich schnell von ihrem Schock und antwortete hektisch "Ähm...Papi war gerade am ersticken, da hab ich ihm schnell geholfen". Mein lieber Papi nickte daraufhin heftig mit dem Kopf, fasste sich an den Hals und hustete gespielt. "Aber, wieso habt ihr nichts an?" stellte ich die nächste Frage, da ich nämlich wissen wollte was sie da machen, da es anscheinend Mami spass bereitet. "Wir kamen gerade aus der Dusche" antwortete diesmal mein Vater, "Ah..ok darf ich auch mal?" rief ich aufgeregt und diesmal verschlug es meinen Eltern die Sprache "Ähm.. du ...äh... Wieso bist du überhaupt noch wach, mein kleiner Stern?" fragte meine Mutter "Ich konnte nicht schlafen, weil ich einen Albtraum hatte. Darf ich bei euch schlafen?" antwortete und fragte ich gleichzeitig. "Ja, aber könntest du kurz rausgehen, damit wir uns anziehen können" "OK" rief ich freudig und ging raus, als ich wieder rein kam standen meine Eltern angezogen im Zimmer. Mein Vater kam auf mich zu trug mich hoch und lief mit mir zum Bett, auf welches er sich mit mir im Arm fallen liess. Meine Mami gesellte sich zu uns und wir lagen da zu dritt ihm Bett und schliefen als eine Familie. Ein Jahr später fiel mir das Kamasutra-Buch meiner Mami in die Hände und was ich darin herausgefunden habe hat mich geschockte.

Flashback Ende

Vielleicht liegt es wohl daran, dass ich lesbisch bin. Vielleicht hat mich der Schock, der sich in meinem Unterbewusstsein eingeschlichen hat, diese sexuelle Ausrichtung wählen lassen. Ich war voll so in Gedanken vertieft, dass ich die ganze Stunde versäumt habe.

Gut, dass Yugao-sensei es nicht mitbekommen hatte. Ich hasse es nämlich sie zu enttäuschen oder sie traurig zusehen und zu wissen nichts dagegen tun zu können.

Der Tag war endlich vorbei und wir verabschiedeten uns von unserer Sensei. "Mia könntest du mal herkommen" rief mich meine Sensei zu sich und lächelte irgendwie traurig "Ja, Sensei?" fragte ich "Ich habe mitbekommen, dass Naruto-ku...äh dein Vater zu einem Einsatz aufgebrochen ist?" fragte sie verlegen, ich lächelte aber spürte gleichzeitig auch einen kleinen Stich im Herzen "Ja, aber sie müssen sich keine Sorgen um mich machen, ich bin dann, bei meiner Tante Hinata und meinem Onkel Sasuke" versuchte ich sie aufzumuntern " Ja, dass hab ich auch an deinem grinsen und den wütenden Gesichtern der Mädchen gesehen" "Ach, die sind doch alle nur dumme, oberflächliche Zicken" rief ich aufgebracht und plusterte meine Backen auf "Hihi..du

bist, deiner Mutter wirklich ziemlich ähnlich. Weisst du dein Vater war in der selben Situation wie Ryu, aber bei ihm lag es nicht nur an seinem Aussehen oder an seiner Art und coolness, nein er war, damals so ziemlich der netteste und freundlichste Junge überhaupt, er war der Traum eines jeden Mädchens, und dass nicht nur weil er schon mit 14 Soldat war" als sie mir das erzählte und vorallem von meinem Vater sprach hatte sie einen verträumten Blick. Ich freute mich wirklich und das schlechte Gefühl in meinem Herzen verschwand auch. Vielleicht liegt es auch daran, dass es mich echt glücklich machte, daran zu denken wie es wäre, wenn Yugao-sensei meine Mutter werden würde. Naja, darüber konnte ich irgendwann später nachdenken. Ich verabschiedete mich von Yugao-sensei und ging raus zu Ryu, der schon bei seinen Eltern und seiner Schwester Sayuri, sie war 2 Jahre älter als wir, stand. Ich rannte auf sie zu und begrüßte die Uchiha's. Wir fuhren alle zusammen zu ihnen nachhause und ich spielte auch schon fangen mit Ryu und seinem kleinen Bruder Rai.

Währendessen in der Antarktis

"Ghosts stehen bleiben" flüsterte eine Stimme aus dem nichts und plötzlich sah man einen Mann ihm Schnee knien. Hinter ihm tauchten plötzlich weiter Männer auf. "Pepper, wie siehts aus?" fragte sofort der Vordere Mann, der anscheinend der Anführer war "5 Gegener auf 4 Uhr und ein automatik Geschütz am Eingang" "OK, verteilt euch und jeder nimmt sich ein Ziel, feuern auf mein Zeichen" 30 Sekunden später hörte man von 5 Stimmen hinter einander sagen Ziel im Visier "OK, Feuer" flüsterte der Anführer. "Soap, Price seid ihr auch mal da" zog jemand zwei neu Ankömmlinge auf die sich zur Gruppe gesellten "Schnauze 30K" "hört auf euch zu streiten" rief jemand dazwischen. "OK, Kozak,30K ihr geht mit Ghostlead durch die Hintertür. Pepper und Soap ihr bleibt hier und warnt uns falls jemand kommt. Price du kommst mit mir mit" ein einstimmiges Nicken verriet das alle alles verstanden hatten und bereit waren. "Hey, Fox, wie gehts dir eigentlich? Ich meine das vor zwei Jahren...bist du dir Sicher dass du das noch machen kannst" fragte ihn Price, der älteste der Truppe, woraufhin Fox nur lachte " Ich weiss, aber euch kann, ein Mensch mit gesundem Verstand nicht alleine lassen und ausserdem hab ich noch meine Tochter, und ich mache das für sie, ich will sie vorallem beschützen auch wenn im Moment nur indirekt" gegen Ende wurde er Ernst " Und ausserdem hab ich noch euch und meine Freunde, denn ihr seid meine Familie" sagte er und hielt die Faust nach vorne, woraufhin alle einschlugen. " Warhammer, hier Predator, visualisierung bestätigen" sprach er ins sein Headset "Bestätige Predator, wir haben euch in Sicht" hörte er eine Stimme. "Also dann, Leute hört zu wir haben dort oben einen Schutzengel. Overlord hat uns eine C-130 zur verfügung gestellt, diese ist aber nur für Luft verstärkung da und wir benutzen sie nur im Notfall, Kennzeichnung Warhammer" teilte er seinem Team mit "Alles verstanden, dann brechen wir auf" befahl er und die Gruppe trennte sich. Die beiden Gruppen drangen ins innere der Forschungseinrichtung/Ölplattform ein, und dass ohne grosse Probleme. Zwei Wachen standen oben auf einer Plattform und rauchten "Price, du übernimmst den links" flüsterte Fox "OK" bestätigte Price. Sie gingen immernoch getarnt hinter die Wachen und schalteten sie im Nahkampf, mit einem Stealthkill aus. Die Mission verlief gut, sie trafen sich mit den anderen im Kontrolraum, sicherten die Blackbox und luden eine Trojaner ins System. Sie wollten gerade zurück bis sie hörten "Leute, ihr müsst schnell da raus, es sind gerade noch mehr Soldaten aufgetaucht!" "Wieviele sind es

etwa, Soap?" erwiderte Fox "Schätze mal so um die 35SCHEISSE sie haben 3 Panzer und gerade haben sie auch die Leichen entdeckt, ihr müsst da raus sofort" "Ok, ihr habt ihn gehört! Wir gehen hintenrum raus" befahl er und sie rannten los, als sie draussen ankamen wurden sie auch schon von einer Patrouille gesichtet "DORT SIND SIE" schrie einer der Wachen und sie wurden sofort beschossen. "Verdammt sucht euch Deckung" "Oh mann, kann nicht mal etwas nach Plan verlaufen" meckerte 30K, während er einen niederschoss "Tja, der Plan war auch beschissen" erwiderte Pepper, der mit Soap zu ihnen aufgeschlossen hatte "Hört auf zu meckern, wir haben nämlich andere Probleme" rief Kozak genervt und erschoss den nächsten "SCHEISSE, DIE PANZER" schrie Ghostlead und es traf auch das erste Panzergeschoss, nicht weit entfernt von ihnen, ein. "Warhammer, wir brauchen Luftunterstützung" "Verstanden, Predator, markiert die Ziele für uns" antwortete Warhammer "Leute, hat jemand von euch eine Rauchgranate um die Schweine zu markieren?" fragte er in die Runde "Nö", "Keine dabei", "Hab sie vergessen", "Scheisse", "Sorry", waren die Antworten die er erhielt "Äh, Warhammer, negativ, wir können die Ziele nicht markieren" auf einmal fiel ihm ein, dass sie noch Leuchtfackeln dabei hatten "Leute, ich hab ne Idee, ich brauche 3 Leuchtfackeln" nachdem er die drei erhielt, band er diese zusammen und zündete sie an. "OK, gebt mir Feuerschutz" "Verstanden" "Auf drei, 1...2...3...LOS" er rannte los und war die Fackeln vor den Gegner "Warhammer, Ziel markiert, schiesst auf die Leuchtfackeln" sagte er während er zurückrannte "Verstanden, Predator, ich würde euch raten mal in Deckung zu gehen es wird gleich heftig Regnen" "Verstanden, Warhammer, JUNGS RENNT" schrie er den Schluss zu seinen Kamaraden. Sie rannten los und hinter ihnen Schlagen die Geschosse ein, das Eis bekam Risse und die Plattform stürzte ein. Sie konnten sich noch knapp in Sicherheit bringen. "Mission erfolgreich abgeschlossen" sagte Fox der vom Rennen ausserpuste war. "Wir kehren zurück".

Bei Kumiko

5 Tage später

"Hm...welches Bild soll ich hochladen" fragte sie sich selber als sie vor dem Laptop ihres Vaters sass und überlegte "Ich hab`s!" rief sie und lud auch schon ein Bild hoch, auf dem Naruto, oben ohne posierte und sie im Arm hatte, beide grinsten in die Kamera, oder mehr zur Person, die sie fotografierte. "Ich vermisse dich wirklich Mami" dachte sie traurig und besah sich ihr Werk. "Na dann, mal sehen, also Alter: 24, Sternzeichen: Waage, Hobbys: Sport, lesen, kochen, schießen und Zeit mit meiner Tochter verbringen, Beziehungsstatus: Seit 2 Jahren verwitwet, Familie: Tochter, Sucht: Frau fürs Leben. Ok das sieht gut aus und jetzt nur noch bestätigen" sie haderte mit sich, "Mami, du würdest selbst wollen, das Papi sich wieder neu verliebt und glücklich wird" waren ihre Gedanken, bevor sie auf bestätigen drückte und somit ihren Vater, bei einer Partnerbörse angemeldet hat. "Wie er wohl reagieren wird" dachte sie grinsend als sie eine Stimme hörte die ihr nur zu bekannt war "Mia-chan, essen ist fertig" sie drehte sich um und sah in Onyxfarbenen Augen von Sayuri Uchiha. Beide sahen sich lange in die Augen bis sich Sayuri wieder meldete "Kommst du, essen ist fertig es gibt Ramen" gleich nachdem sie das gesagt hat sprintete auch schon etwas blondes an ihr vorbei "Hihi... sieh ist echt süß" kicherte sie unbewusst und wurde rot als sie merkte was sie da dachte. Sie besah sich den Laptop, und sah das Bild und

lächelte °Soso, Mia-chan, sucht also eine neue Mami, na dann werd ich sie dabei unterstützen° mit diesen Gedanken sie runter in die Küche.

SO hier ist mal wieder fertig. Schreibt mir doch bitte mal reviews und verbesserungsvorschläge. Ich suche auch 3 Frauen die mit Naruto ausgehen könnten. Obwohl schon ein festes Pairing steht, will ich Naru ein bisschen leiden lassen(MUAHAHAHAHA) also . Alle sind erlaubt, ABER Sakura kommt nicht vor. Und danke an Sin66. Ich hatte zwar schon einen Namen. Aber da er der einzige war der einen Kommentar hinterlassen hat, habe ich seinen Vorschlag angenommen. (OH und die Charaktere habe ich aus Call of Duty: Modern Warfare 2, und Ghost Recon: Future Soldier. Nur u falls fragen auftauchen)

LG euer KADER